



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

Bezirksausschuss 2
Herrn Alexander Miklosy
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

HA Ingenieurbau
Wasserbau und Bauwerksunterhalt
Unterhalt und Betrieb von
Gewässern und Ingenieurbauwerken
BAU-J321

81660 München
Telefon: 089 233-61442
Telefax: 089 233-61415
Dienstgebäude:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

20.10.2014

Ausbau (Verbreiterung) des Isarradwegs

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B.00105 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
vom 24.06.2014

Az.: D-HA II/V2

Sehr geehrter Herr Miklosy,
sehr geehrte Damen und Herren,

in o.g. Antrag wird die Landeshauptstadt München aufgefordert, Verbesserungsmaßnahmen hinsichtlich der Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Radwegs entlang der Isar vorzustellen. Anlass ist die Verkehrssituation im Bereich des asphaltierten Isarradwegs im Isarhochwasserbett, der von Radfahrern und teilweise auch von Fußgängern – insbesondere zur Querung - genutzt wird.

Um Verbesserungsmöglichkeiten zu diskutieren, fand am 09.09.2014 ein Ortstermin mit Vertretern des BA 2, BA 5 und der Stadtverwaltung statt. Mit den Beteiligten wurden verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Verkehrssituation besprochen. Nach eingehender Diskussion und Abwägen des „Für und Wider“ einigte man sich einvernehmlich auf folgende Maßnahmen:

1. Nördliche Rampe Wittelsbacherbrücke:
Das Baureferat prüft, ob die Rampe vom Isarradweg zum Dammweg auch unter Berücksichtigung des hochwertigen Baumbestands aufgeweitet und somit für den Fuß- und Radverkehr konfliktärmer gestaltet werden kann.

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn: alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 19
Haltestelle Ampfingstraße

Bus Linien 54, 55, 100, 145
155, 187, 213, 9410
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 144
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat,
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40,
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

2. Südlich der Reichenbachbrücke:
Um das Fußgängeraufkommen an der Treppe unmittelbar südlich der Unterführung zu verringern, wird in Höhe des beginnenden neuen Weges zwischen Radweg und Dammweg (Zugang Spielplatz) eine neue Treppe vom Deichweg ins Isarhochwasserbett errichtet.
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2015 durch das Baureferat (HA Ingenieurbau J3).
3. Das Baureferat prüft, ob zusätzliche Schilder zur Verdeutlichung der Kennzeichnung der Wege (Fußweg / Radverkehr frei) in der Zuwegung zum Isarradweg und den Fußweg im weiteren Verlauf des Hochwasserdamms, aufgestellt werden können.
Ausführung durch das Baureferat (HA Gartenbau).
4. Nördlich der Reichenbachbrücke:
Mit Schreiben vom 04.09.2014 an den BA 5, teilte das Baureferat u.a. mit, dass das Projekt „Barrierefreier Abgang ins Isarhochwasserbett“ vorerst aus Personalkapazitätsgründen zurückgestellt wird.
5. Isarwestseite, Bushaltestelle Klenzestraße:
Das Kreisverwaltungsreferat prüft das Anbringen von Leitlinien und Piktogrammen, da der Radweg für Busfahrgäste von der Werbefläche aus schwer erkennbar sei.

Alle weiteren, im Antrag aufgeführten Punkte, wurden eingehend diskutiert. Man einigte sich einvernehmlich, diese nicht weiter zu verfolgen.

Wir betrachten den Antrag damit als erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.